

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle IV/51 510/42

Freigabedatum		

0283/2012

Vorlagen-Nummer

# Beschlussvorlage

zur Behandlung in öffentlicher Sitzung

#### **Betreff**

Bürgerhaushalt 2012 - Beratung über die Umsetzung der Vorschläge

## Beschlussorgan

Jugendhilfeausschuss

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	07.02.2012

#### **Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss - Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie - **schließt sich** dem Votum der Verwaltung für folgende Maßnahmen **an**:

der Beschluss wird in der Sitzung formuliert.

Der Jugendhilfeausschuss - Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie - **schließt sich** dem Votum der Verwaltung für folgende Maßnahmen **nicht an** und beschließt in Abänderung zum Vorschlag der Verwaltung Folgendes:

der Beschluss wird in der Sitzung formuliert.

Maßnahmen, deren Kosten derzeit noch nicht bezifferbar sind, aber deren Umsetzung geplant ist, sollen in die Ergebnis- bzw. Finanzplanung des Haushaltes 2012 aufgenommen werden, sobald die Kosten bekannt sind.

Haushaltsm Nein	äßige Auswirkungen  ja, Kosten der Maßnah- me	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses	nein ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten	
	s. Anlage 2 €	%	€		€	€
Jährliche Folç	geeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro	)		

### Begründung der Dringlichkeit:

Das Votum des Jugendhilfeausschusses muss dem Finanzausschuss am 05.03.2012 vorliegen, sodass eine Entscheidung des Jugendhilfeausschusses am 07.02.2012 unabweisbar ist.

## Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Die Beratungsergebnisse der Fachausschüsse werden in einem Gesamt-Beschlussvorschlag für Finanzausschuss und Rat zusammengefasst. Die Beratungsergebnisse aus den Bezirksvertretungen liegen zurzeit noch nicht vor. Die Ergebnisse werden nachgereicht.

In Anbetracht der angespannten Haushaltslage müssen Zusetzungen, die sich aufgrund der Umsetzung von Vorschlägen aus dem Bürgerhaushaltsverfahren ergeben, durch Ergebnisverbesserungen im Budget des jeweils betroffenen Dezernates oder aber, sofern dies nicht möglich sein sollte, durch Umschichtungen im Gesamthaushalt gegenfinanziert werden.

Die Verwaltung wird die erforderlichen Haushaltsmittel in den Hpl.-Entwurf 2012 aufnehmen.

Aus Anlage 1 gehen alle Vorschläge mit den entsprechenden Stellungnahmen der Verwaltung hervor.

Anlage 2 enthält eine Auflistung der Kosten der Maßnahmen – sofern diese bereits bezifferbar sind.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1 + 2